

# Verantwortung und Pflichten der betreuungsverantwortlichen Personen

SVBT Tierbetreuer

Dr. med. vet. Jessica Gull

Dipl. ACZM



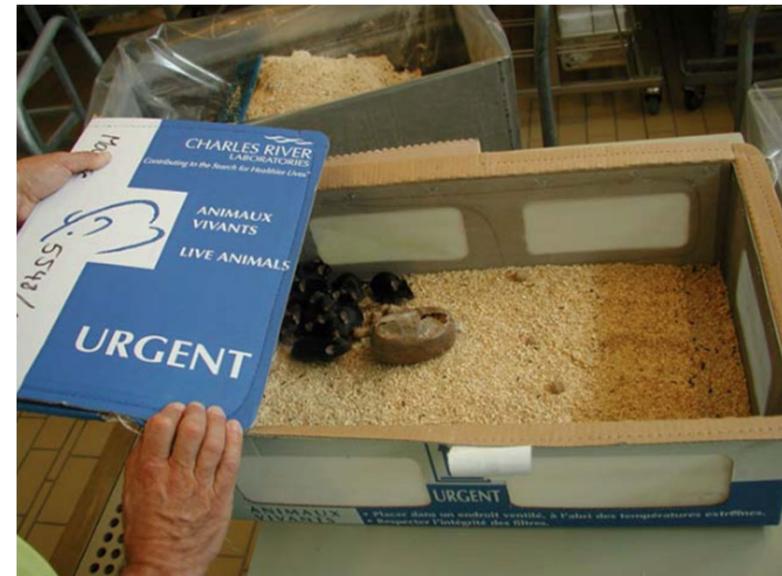
Lernziel: Sie erläutern die Gefahren von Schädlingen für Mensch und Tier

# Gefahren von Schädlingen für Mensch und Tier

- Unterschied: Fremde Tiere / Eigene kontrollierte Tiere
- Mögliche Schädlinge:
  - Füchse (z.B. Fuchsbandwurm)
  - Katzen (Toxoplasmose)
  - Mäuse, Ratten (Salmonellen, Encephalomyocarditis Virus,...)
  - Tauben, Spatzen (Salmonellen, Chlamydia psittaci,...)
  - Insekten wie Kakerlaken, Mücken etc.
- Microbiologie (Parasiten, Bakterien, Viren, Pilze,...)
- Ueberträger (Insekten, Menschen, Tiere, Futter, Material)
- Fläche und Raum (Zugang: z. B. Vögel)

# Gefahren von Schädlingen für Mensch und Tier, Neuzugänge

- Quarantäne?
- Quelle verlässlich? (Papiere müssen sein, sind aber geduldig)
- Ankunftskontrolle von Transport – Fahrzeug, Transportmaterial, Tiere
  - Proben UND Protokoll



# Gefahren von Schädlingen für Mensch und Tier Futter

- Frischfutter → nicht keimfrei  
→ Gemüse, Gras, Heu-, Strohballen
- Trockenfutter nicht belastet mit Krankheitserregern
- Lagerung: kühl und trocken (°C , %, )
- Futter zieht Schadnager an!



# Vermeiden von Schädlingen

- Kein Futter herumliegen lassen!
  - Futter geschützt lagern z.B. in Fässern
  - Futterreste aus Gehegen sauber entfernen
  - Zugang von Schädlingen erschweren
    - Zaun um Gehege (Füchse, Katzen)
    - Futterlager in dichtem Raum
    - keine Sitzgelegenheiten für Tauben
- ....



## Beispiel Futterküche in einem Zoo in Madagaskar

- Ratten konnten ungehindert in die Futterküche
- Futter ist angenagt und mit Kot und Urin kontaminiert
- In Schweizer Zoos werden Gemüse und Früchte in dichten Kühlräumen gelagert



## Beispiel Futterküche in einem Zoo in Madagaskar



- Schädlingsbekämpfung zumindest für eine gewisse Zeit

Lernziel: Sie beschreiben die mit der Berufsausübung in Zusammenhang stehenden Sicherheitsrisiken und nennen geeignete Massnahmen, um diese zu reduzieren.

Keine Arbeit ist so wichtig, dass man dafür sein Leben oder dasjenige seiner Mitarbeitenden riskiert.

Was sind typische Sicherheitsrisiken bei der Arbeit mit Tieren?

# Sicherheitsrisiken bei der Betreuung von Tieren

- Bissverletzungen v.a. bei Fleischfressern Infektionsrisiko!
- Schlagverletzungen
- Hornstösse
- Zoonosen
- Von Leiter fallen und andere „Haushaltsunfälle“...!!

## Massnahmen Sicherheit und Gesundheit des Arbeitgebers und Arbeitnehmers

- Augen auf für beide Seiten
- Betriebliche Regelungen (Z.B. Nur bestimmte Personen dürfen Schieber in Raubtieranlage bedienen)
- Bauliche Massnahmen (Notausgang) und Kontrolle der Funktionstüchtigkeit
- Anseilschutz bei Arbeiten in der Höhe
- (Betriebs-Aerztliche) Kontrollen
- Vermeiden ist besser, schneller und oft günstiger als reparieren (falls noch möglich!)

# Massnahmen Sicherheit und Gesundheit des Arbeitgebers und Arbeitnehmers

- **Schulen von Szenarien:**

Was wäre wenn, anschliessend Debriefing (was war gut, was nicht)

→ Was können / müssen wir bis wann wie optimieren

→ Machen, Kontrollieren

- **Frage: Was machen Sie am Wochenende wenn Sie eine Bissverletzung haben und Sie alleine sind?**

Lernziel: Sie beschreiben die Anforderungen an ein Protokoll.

# Was ist ein Protokoll

## **Festhalten eines Tatbestandes, damit:**

a) Man später noch weiss was geschah

(Rekonstruieren, Optimieren)

b) Ein anderer sich informieren kann

c) Man besser planen kann

c) Rechnungen geschrieben werden können, neues Material bestellt werden kann

## Was ist wichtig bei einem Protokoll

- Leserlich: Wo Wann Wer Was Wie
- NICHT mit schwarzem Stift (Kopie?)
- Datum und Visiert
- Fotos, Proben (beschriftet) und kühl lagern oder sofort senden
- Ist der Besitzer des Tieres informiert, wer muss sonst noch informiert werden?

# Beispiel Protokoll Marigin Katzenhotel

ARBEITSPLAN

MARGIN - KATZENHOTEL

**Besitzer:** \_\_\_\_\_ **Katze/n:** \_\_\_\_\_

**Futter:** \_\_\_\_\_ **Menge pro Mahlzeit:** \_\_\_\_\_

**Snacks:** \_\_\_\_\_ **Morgen:** \_\_\_\_\_ **Mittag:** \_\_\_\_\_ **Abend:** \_\_\_\_\_

→ falls die Katze abnimmt TA informieren und regelmässig kontrollieren, ebenso falls DF/EB, komisches Verhalten etc.

Datum		Morgen	Mittag	Abend	Spezielles/Diverses
	Allgemeinzustand				GW:
	Futtergabe				
	Gefressen?				
	Snacks:				
	Kot? / Urin?				
	Allgemeinzustand				
	Futtergabe				
	Gefressen?				
	Snacks:				
	Kot? / Urin?				
	Allgemeinzustand				GW:
	Futtergabe				
	Gefressen?				
	Snacks:				
	Kot? / Urin?				
	Allgemeinzustand				
	Futtergabe				
	Gefressen?				
	Snacks:				
	Kot? / Urin?				

Notieren, wann gefüttert, ob gefressen, Kot (ja/nein, Konsistenz), Urin (notieren mit -/+/\*\*), ob etwas Spezielles, Gewicht...

Lernziel: Sie begründen, welche Informationen beim Ein- und Austritt eines Heimtieres wichtig sind und welche Informationen an die Tierhalter weitergegeben werden müssen.

Ein- und Austritt  
Beispiel:  
Marigin Katzenhotel



- Welche Voraussetzung muss eine Katze erfüllen, dass sie im Katzenhotel in die Ferien kann?

-> Pensionsvertrag mit Besitzer

# Voraussetzungen für Katzenhotel

## Kastration

- Kater müssen kastriert sein.
- Im Gruppenzimmer müssen alle Katzen kastriert sein.



# Voraussetzungen für Katzenhotel

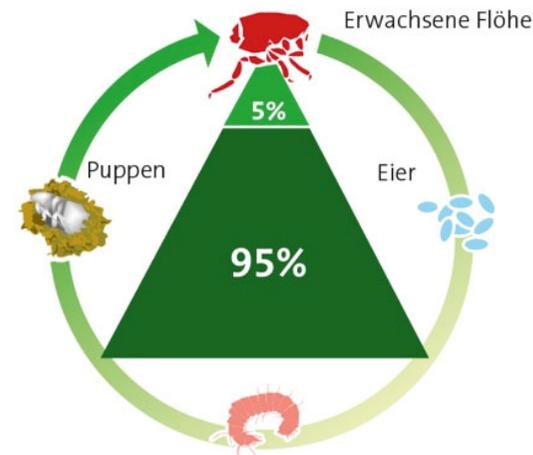
## **Impfungen**

- Alle Katzen müssen gegen Katzenschnupfen und Katzenseuche geimpft sein. Katzen, die im Gruppenraum Ferien machen brauchen zudem eine Impfung gegen Leukose und einen Leukose Test. Die letzte Impfung darf nicht länger als 1 Jahr zurück liegen.
- Bitte bringen Sie den Impfausweis mit!

# Voraussetzungen für Katzenhotel

## Parasitenkontrolle

- Alle Katzen müssen entwurmt und regelmässig gegen Flöhe behandelt sein. Auf Wunsch kann das beim Eintritt auch gemacht werden.



**Nur 5% der Floh-Population leben als erwachsene Flöhe auf dem Tier.**

**95% befinden sich als Eier, Larven und Puppen in der Wohnung.**

# Eintrittsformular I

---

---

**Katzenhalter/-in:**

**Vorname:** \_\_\_\_\_

**Nachname:** \_\_\_\_\_

**Adresse:** \_\_\_\_\_

**Plz / Ort:** \_\_\_\_\_

**Telefonnummer:** \_\_\_\_\_

**E-Mail:** \_\_\_\_\_

**Ihr Haustierarzt:** \_\_\_\_\_

**Tel. Nummer vom Tierarzt:** \_\_\_\_\_

---

---

**Ansprechpartner im Notfall:**

**Besitzer**

**Andere**

**Name:** \_\_\_\_\_

**Telefonnummer:** \_\_\_\_\_

**Tel Besitzer (Entscheidungsgewalt liegt beim Besitzer)**

**Entscheidungsgewalt liegt bei der betreuenden Person  
der Marigin-Tierklinik.**

**Besitzer sofort informieren**

**Besitzer bei der Abholen informieren**

# Eintrittsformular II

---

## Katzendaten:

Name: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Rasse: \_\_\_\_\_

Geschlecht:  Männlich  Weiblich  
 Kastriert  Nicht Kastriert

Farbe: \_\_\_\_\_

Krankheiten/Vorerkrankungen/Behinderungen/  
sonstige Auffälligkeiten, Unverträglichkeiten:

Name: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Rasse: \_\_\_\_\_

Geschlecht:  Männlich  Weiblich  
 Kastriert  Nicht Kastriert

Farbe: \_\_\_\_\_

Krankheiten/Vorerkrankungen/Behinderungen/  
sonstige Auffälligkeiten, Unverträglichkeiten:

Was sollen wir tun, wenn das mitgebrachte Futter zu Neige geht? \_\_\_\_\_

# Fragen beim Eintritt

## **Beispiel Katzenhotel Marigin**

- Ist die Katze geimpft?
- Parasitenbehandlung:
  - Flohbehandlung nicht älter als 1 Monat?
  - Entwurmung nicht älter als 3 Monate?
- Hat die Katze irgendwelche Medikamente?
  - > Falls ja: Welche, Dosierung, wie oft?

## Fragen beim Eintritt

- Möchten die Besitzer eigenes Futter mitnehmen oder das Futter aus dem Katzenhotel?
- Kriegt die Katze Nass-/Trockenfutter
- Wieviel Futter geben die Besitzer?
- Wie häufig wird die Katze gefüttert?
  
- Kontaktangaben überprüfen
- Vorgehen bei Notfällen absprechen



# Austritt

Information der Besitzer:

- Verhalten
- Kot (z.B. Durchfall)
- Urin/Trinken (z.B. auffällig viel trinken)
- Sonst noch etwas...





**Noch Fragen?**

**Vielen Dank  
für die Aufmerksamkeit!**